

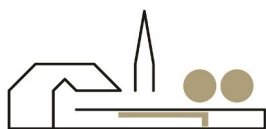


GEMEINDENACHRICHTEN

Reischach und Arbing



208. Ausgabe April/Mai 2025



Aktuelles aus dem Rathaus

Ferienprogramm 2025

Auch heuer wollen wir wieder für unsere Kinder und Jugendlichen in Reischach und Arbing ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammenstellen und wie immer sind wir hier auf die Mithilfe aus den Vereinen und der Bevölkerung angewiesen. Wir Referenten für Ferienprogramm, Vereine und Jugend würden uns daher freuen, wenn sich auch in diesem Jahr wieder viele Personen engagieren, um ein buntes Programmangebot für unseren Nachwuchs im Ort vorzeigen zu können.

Eine frühzeitige Terminabstimmung erleichtert die Koordination der Angebote sehr, weshalb die **Terminmitteilung bereits jetzt** erfolgen kann. Details zum Angebot für die Zusammenstellung des Ferienprogramms benötigen wir bis spätestens 1. Juni 2025 und werden im Anschluss an die Rückmeldungen - wie im letzten Jahr - per Fragebogen abgefragt.

Die Veröffentlichung des Ferienprogramms erfolgt Ende

Juni, die Anmeldephase ist für Mitte Juli geplant. Die Anmeldung sowie Zahlungsabwicklung zum Ferienprogramm hat im letzten Jahr sehr gut funktioniert und läuft daher unverändert online.

Solltet Ihr etwas zum Ferienprogramm beisteuern wollen, es fehlt euch aber irgendwie die richtige Idee, dann meldet euch. Wir können einige Anregungen und Vorschläge geben.

Für alle Fragen, Terminrückmeldungen und sonstige Anliegen stehen wir unter ferienprogramm@reischach.bayern jederzeit zur Verfügung.

Ohne die Bereitschaft der Vereine und auch vieler Privatpersonen könnten wir unseren Kindern und Jugendlichen nicht so ein kunterbuntes Angebot wie in den letzten Jahren machen! Ein herzliches Dankeschön im Voraus für euer Engagement!

Sandra Maier u. Matthias Hansbauer

Neue Regelung bei Geburtstagen und Hochzeitsjubiläen

Seit diesem Jahr gelten neue Regelungen bei Gratulationen bei runden Geburtstagen oder Hochzeitsjubiläen.

75. und 80. Geburtstag:

- Glückwunschkarte und Einladung zu einer gemeinsamen Geburtstagsfeier (findet 2 x im Jahr statt)

85./90./95./100. Geburtstag:

- Besuch des 1. Bürgermeisters, bzw. der Seniorenreferentin

Ehem. Mitarbeiter (regulär ausgeschieden) und ehem. Gemeinderäte ab 75. Geburtstag:

- Besuch des 1. Bürgermeisters und Einladung zu einer gemeinsamen Geburtstagsfeier

50./60./65. usw. Hochzeitstag:

- Besuch des 1. Bürgermeisters, bzw. der Seniorenreferentin

Haushalt 2025 – Die wichtigsten Kennzahlen:

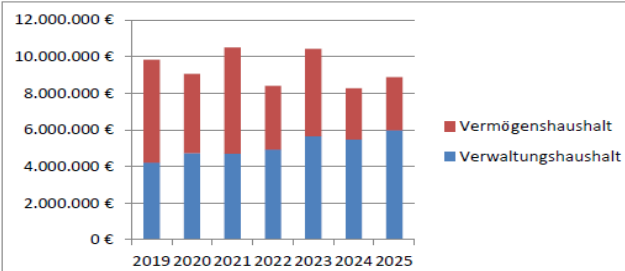
Das Gesamthaushaltsvolumen 2025 beträgt 8.873.800 €.

Der Haushalt 2025 schließt in den Einnahmen und Ausgaben

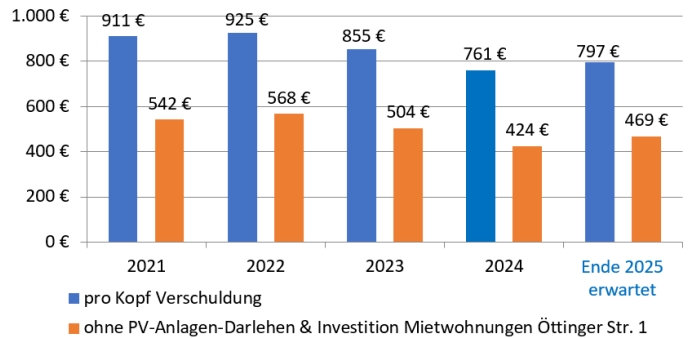
im Verwaltungshaushalt mit 5.986.950 € und

im Vermögenshaushalt mit 2.886.850 €

ab.



Pro-Kopf-Verschuldung



Einnahmen Verwaltungshaushalt:

Bezeichnung	Ansatz	%
Einkommensteuer	2.054.250,00	34,31
Gewerbesteuer	925.000,00	15,45
Schlüsselzuweisungen	777.900,00	12,99
BayKiBiG- Zuweisung Land	650.000,00	10,86
Grundsteuer A & B	343.000,00	5,73
Kanalgebühren	225.000,00	3,76
weitere Einnahmen/Ust/Geb/AFA Verrechnungen	164.100,00	2,74
Wassergebühren (ohne UST)	158.000,00	2,64
Einkommensteuerersatz	149.200,00	2,49
KFZ-Steuer Gde.-Anteil	121.600,00	2,03
Mieteinnahmen	108.500,00	1,81
Umsatzsteuer	97.400,00	1,63
PV-Einnahmen	55.000,00	0,92
Verwarngelder Blitzer	50.000,00	0,84
Konzessionseinnahmen EON	39.000,00	0,65
Mittagsbetreuung GS	26.000,00	0,43
Grunderwerbsteuer	25.000,00	0,42
UST-Rückvergütung Finanzamt	12.000,00	0,20
Zinsgutschriften Festgelder	6.000,00	0,10

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

Bezeichnung	Ansatz	%
Kreisumlage	1.725.900,00	28,83
BayKiBiG	1.130.150,00	18,88
Zuführung z. Verm.HH	712.750,00	11,91
VG- Umlage	614.600,00	10,27
Personalausgaben insges.	576.350,00	9,63
Unterhalt/Verw.&Betriebsausg.	308.250,00	5,15
Kosten & Unterhalt Wasservers.	134.050,00	2,24
Straßenunterhalt	115.000,00	1,92
Kosten & Unterhalt Abwasser	112.300,00	1,88
Gewerbesteuerumlage	100.000,00	1,67
Feuerwehrwesen	98.050,00	1,64
Schulumlagen GS und MS	94.350,00	1,58
AFA, Verzinsung AV	84.400,00	1,41
Schulbetriebsaufwand	67.100,00	1,12
Winterdienst	55.000,00	0,92
Zuschüsse an Einrichtungen	23.700,00	0,40
Zinsen	22.000,00	0,37
Verkehrsüberwachung	13.000,00	0,22

Einnahmen Vermögenshaushalt:

Bezeichnung	Ansatz	%
Zuführung v. Verw.HH	712.750,00	24,69
ELER: Maiwiesweg-Wipfelsberg	550.000,00	19,05
Schule trifft Vereine	478.000,00	16,56
Kreditaufnahme	250.000,00	8,66
Sollüberschuss Vorjahr	165.000,00	5,72
FW Auto ROB + Anteil FW, Piepser	158.250,00	5,48
Investitionspauschale 12FAG	143.000,00	4,95
Mietshaus "altes Rathaus"	80.000,00	2,77
Vorplatz Garagen	72.000,00	2,49
Verkauf Grundstücke	65.250,00	2,26
Regenrückhaltebecken Erlb.Str.&Beachvoll.	50.000,00	1,73
ALE 2 -Anliegerbeiträge	46.000,00	1,59
Straßenausbaupauschale	35.000,00	1,21
Erschließungsbeiträge	33.500,00	1,16
Wasseranschlussb.	23.000,00	0,80
Regionalbudget 2025	15.000,00	0,52
Kanalanschlussbeiträge, Kontrollschächte	8.000,00	0,28
Wasser-Anliegerbeitr. Außenbereich	2.000,00	0,07

Ausgaben Vermögenshaushalt: (größer 10 T€)

Bezeichnung	Ansatz	%
Schule trifft Vereine	918.500,00	31,82
FW Auto LF 10	464.000,00	16,07
Ortsdurchfahrt Sanierung B588	450.000,00	15,59
Erwerb Fläche / Tauschgrund	170.000,00	5,89
Ordentliche Tilgungen Kredite	151.000,00	5,23
Zuführung an Rücklagen	122.600,00	4,25
RRB Erlb.Str. & Beachvolleyb.	100.000,00	3,46
Mietshaus "altes Rathaus"	100.000,00	3,46
Vorplatz Garagen	80.000,00	2,77
ALE 2. Paket/4 Straßen	80.000,00	2,77
VG-Umlage	38.750,00	1,34
Zuschuss Investition Kindergarten	35.000,00	1,21
Umbau Wasserleitung B588	30.000,00	1,04
Investitionsumlage Schule	21.000,00	0,73
Regionalbudget 2025	20.000,00	0,69
Trennsystem Grundschule	15.000,00	0,52
Strauchschnittplatz Arbing	10.000,00	0,35
Breitbandausbau 4. Verfahren	10.000,00	0,35

Abfälle und feuchtes Toilettenpapier sorgen für große Probleme in der Kanalisation

2017 sorgte ein gigantischer, tonnenschwerer "Fettberg" in der Londoner Kanalisation für Aufsehen, mittlerweile treibt sogar ein Fettberg auf der Themse. Auch in Reischach verursachen Speisereste und feuchte Toilettentücher im Abwasser enorme Probleme. Durch verstopfte Kanäle steigen die Wasserpreise.

Wohin mit dem Bratfett, der öligen Salatsauce, den Speiseresten oder dem Feuchttuch vom letzten Wickeln? Viele Menschen spülen fettiges und schmutziges Geschirr einfach im Ausguss ab und werfen Feuchttücher oder Hygieneartikel wie Tampons in die Toilette. Ein großer Fehler, der alle teuer zu stehen kommt. "Wir haben besonders in den Rückhaltebecken und Rechenanlagen Probleme mit Fetten und Speiseresten", erklärt Thomas Nussbaumer von der Kläranlage der Gemeinde. Durch die längere Verweildauer im Wasser erkalte und erhärte das Fett aus dem Abwasser, zudem könne es mit anderen Materialien verklumpen. "In den Überlaufbecken sind richtige Fettplatten und Speisereste sichtbar, die wie Eisschollen auf dem Wasser treiben", so Nußbaumer. In der Folge müssen die Fettplatten und Speisereste mit großem Aufwand mechanisch beseitigt werden, sonst drohen Probleme in den Regenüberlaufbecken und Drosseleinrichtungen. Auch Feuchttücher und feuchtes Toilettenpapier lösen sich entgegen der Versprechen der Hersteller nicht im Abwasser auf, sondern treiben durch die Kanalisation und klumpen früher oder später zusammen. "Feuchttücher verursachen vor Allem an mechanischen Teilen wie Pumpen und Drosselabflüssen problematische Verstopfungen", führt Nußbaumer aus. Die Gemeinde teilt dazu mit: "Entgegen der Behauptungen einzelner Hersteller, lösen sich Feuchttücher beim Spülen und dem weiteren Verweilen im Kanal nicht auf. Durch stärkere Spülstöße nach längeren Trockenperioden kommt es meist zu regelrechten „Pfropfen“, die Pumpen, technische Anlagen und Bauwerke verstopfen. Dies führt zu einem künstlich fabrizierten Einstau im öffentlichen Kanal und damit auch zu einem Rückstau in den Hausanschlüssen der einzelnen Hauseigentümer."

Deshalb der Appell an alle BürgerInnen: Entsorgen Sie Fette und Speisereste bitte immer im Restmüll (Pfannen vor dem Spülen z.B. mit Küchenrolle auswischen) und werfen Sie keine Feuchttücher oder Hygieneartikel in die Toilette!



A giant 30-tonne fatberg was cleared from a sewer near the Shard in London last year

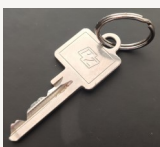
Die Reinigung der Kanäle und die Beseitigung der genannten Problemherde verursachen bei der Kommune erhöhte Unterhaltskosten. Der Einsatz von speziellen Saug- und Spülfahrzeugen und der damit verbundene Arbeitsaufwand kann sich schnell auf mehrere tausende Euro belaufen. Diese Mehrkosten werden im Rahmen der Gebührekalkulation berücksichtigt. Je mehr Wartungsaufwand durch die ins Abwasser eingeleiteten Fette und Feuchttücher entsteht, desto teurer wird also auch die Wasserentsorgung. Die Gemeinde ist rechtlich verpflichtet, Wasser und Abwasser kostendeckend zu betreiben und muss höhere Kosten daher in Form von höheren Gebühren an die VerbraucherInnen weitergeben. BürgerInnen sollten daher in ihrem eigenen Interesse vermeiden, problematische Stoffe in die Kanalisation einzuleiten.

Fundsache

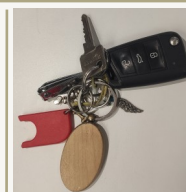
Im Fundbüro abgegeben wurde...



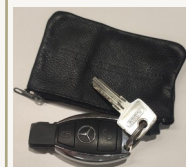
1 Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln und Anhänger
gefunden am 24.06.2024 auf dem Kiesweg Richtung Tannberg



1 Schlüssel mit Ring
gefunden am alten Pausenhof der Grundschule Reischach



1 Schlüsselbund (Autoschlüssel VW) mit diversen Anhängern
gefunden im Sept./Okt. 2024 an der Kreisstraße AÖ 5 bei Einöd, Perach



1 Schlüsselbund (Autoschlüssel Mercedes) mit ABUS-Schlüssel und Mäppchen
gefunden am 29.08.2024 an der Kreisstraße AÖ 35, Perach

(Tel. Fundbüro, Rathaus Reischach 08670/9886-12)

Die Kehrmachine kommt

Am Mittwoch, den 9. und Donnerstag, den 10. April 2025 werden in Reischach wieder die Straßen gereinigt. Die Gemeindeverwaltung bittet die Bürgerinnen und Bürger, alle Gehsteige vorher abzukehren. Außerdem

sollen möglichst keine Fahrzeuge auf den Straßen geparkt werden, um eine ordnungsgemäße Straßenreinigung zu ermöglichen.



WIR SUCHEN

AZUBIS!

STARTE DEINE KARRIERE IN DER KOMMUNALVERWALTUNG

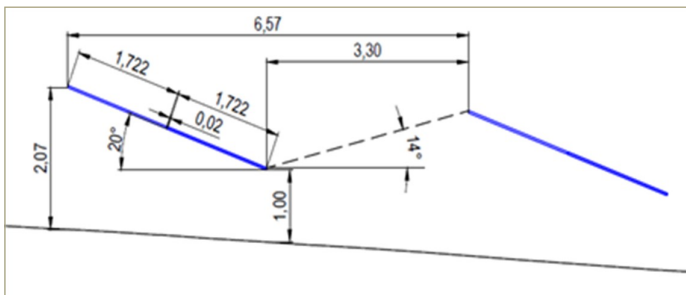
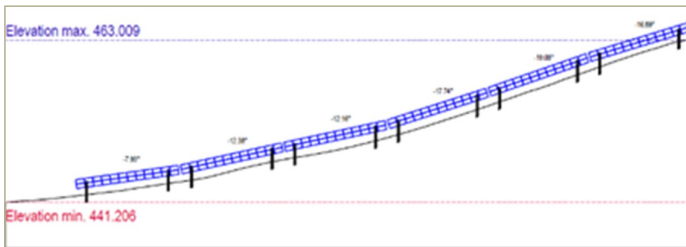
Wir bieten dir:

- Praxisausbildung in allen Abteilungen
- Ausbildungsentgelt nach Tarifvertrag (TVAöD)
- Freundliches Team
- Vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten

Die Verwaltungsgemeinschaft Reischach freut sich auf deine Bewerbung



Bürgersolaranlage Heitzmannsberg



Fläche:	9.260 m ²
Aktuelle Nutzung:	Wiese
Eigentumsverhältnis:	gepachtet bis Dez. 2045 Option auf Verlängerung bis Dez. 2055
Baubeginn:	März 2025
Fertigstellung:	Juni 2025
Leistung:	945 kWp
Anzahl Module:	2.172 Stk.
Jährliche Leistung:	1.079.355 kW
Preis:	ca. 760.000 €
Einspeisevergütung:	6,74 Cent/kWh
Jährliche Reduzierung:	0,5 %
Kostensteigerung pro Jahr:	0,5%
Kosten Direktvermarktung:	0,54 Cent/kWh

Beteiligungsmöglichkeit!

- * Mitgliedschaft in der Genossenschaft
- * 1 Anteil 250 €; max. 40 Anteile je Person

Kontakt: www.buerger-eg.de oder Bastian Wimmer, Raiffeisenbank Reischach (08670/501-817)

Ab 2027 ist eine Dividende von ca. 3% geplant.

Bei einer späteren Mitgliedschaft fällt voraussichtlich eine geringe Bearbeitungsgebühr an.

Vom Gesetzgeber ist bereits eine mögliche gemeinsame Energienutzung für Bürgerenergiegenossenschaften in Planung. Eine Änderung im EEG ist dazu noch nötig.

Bei Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an die Vorstände der Bürgergenossenschaft

Helmut Vilsmaier (08670/501-141) oder Alfred Stockner (08670/9886-11)

Neues von den Vereinen und Verbänden

Buntes Faschingstreiben auf dem Heuboden

Für die faschingsbegeisterten Kinder aus Reischach und Umgebung war am Wochenende des 22. und 23. Februar einiges geboten. An beiden Tagen konnte man im Heuboden Arbing zahlreiche Feen, Polizisten, Einhörner und noch viele andere Kostüme bewundern.

Am Samstag waren die Kleinsten an der Reihe. Die Mutter-Kind-Gruppe und der Elternbeirat des Kindergarten Reischach organisierten eine Faschingssause für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren. Über 100 Kinder mit ihren Eltern feierten ausgelassen am Nachmittag. Zahlreiche Spiele mit Schwungtuch, Luftballonen und die beliebte Reise nach Jerusalem ließen keine Langeweile aufkommen. Bei einer Kinderolympiade konnten die kleinen Faschingsbesucher ihr Können unter Beweis stellen und bei der großen Tombola wurde jedes Kind zum Gewinner.

Der Auftritt der Zumba-Kids aus Geratskirchen war ein weiteres Highlight. Die Kinder im Alter zwischen 4 und 8 Jahren entführten die Zuschauer mit ihrer Tanzshow in Barbies Welt.

Am Sonntag folgte dann der Kinderfasching des TSV Reischach für Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren. 180 Besucher kamen voll auf ihre Kosten und wurden durch Musik und Spiele gut unterhalten. Die Turnabteilung und die Fußballabteilung des TSV boten Spielstationen und Mitmachspiele an. Bei klassischen Faschingsspielen wie der Reise nach Jerusalem, dem Eierlaufen oder Sackhüpfen konnten sich die Kinder kleine Belohnungen verdienen.

Am späten Nachmittag zeigten die Dance Kids aus Pleiskirchen ihr Können. Mit ihrem Programm "Dschungelfieber" stellten sie sicherlich einen Höhepunkt der Faschingsparty dar.

Die Organisatoren beider Veranstaltungen zeigten sich sehr zufrieden mit der Resonanz. Ein Dank galt den zahlreichen Sponsoren und der Wirtsfamilie Dorlyn. Auf Grund des großen Interesses der Kinder und ihrer Eltern sind die Fortsetzungen im Jahr 2026 schon in Planung.



Fasching bei den Kids der Turnabteilung

Auch in diesem Jahr ging es bei den Kindergruppen der Turnabteilung des TSV Reischach zur Faschingszeit wieder lustig zu. Polizisten, Feen, Prinzessinnen, Monster, Tiere und viele weitere Kostüme waren zu bestaunen, während die Kinder an verschiedensten Spielen teilnahmen. Je nach Alter der Kinder überlegten sich die Übungsleiterinnen ein spannendes und vielseitiges Programm mit verschiedensten

Utensilien wie Schwungtüchern, Luftballons, Bällen oder Bobby-Cars. Begleitet wurden die Spiele von bekannten Faschingsliedern, die für ausgelassene Stimmung sorgten.

Die Kinder hatten viel Spaß und konnten sich am Ende noch mit Quarkbällchen stärken, welche die Turnabteilung sponserte.

Anna Lutz



Dart-Kratzer-Turnier bringt 2.000 € für HvO

Mit einer Spende in Höhe von 2.000 €, beim „Dart-Kratzer-Turnier“ zum Jahresanfang, sind die Helfer vor Ort bedacht worden.



Den symbolischen Scheck übergaben die beiden Turnier-Organisatoren Christof Vilsmaier und Benedikt Unterhuber,

beide Mitglieder des BRK Reischach, an Dominik Winkler (HvO).

Nach dem Benefiz-Kratzer-Turnier im Jahr 2019 war es die zweite Auflage eines solchen Dart-Turniers, das zu Gunsten der Helfer vor Ort abgehalten wurde.

Insgesamt 37 Darter, darunter auch Bürgermeister Alfred Stockner, spielten im alten BRK-Heim mehrere Stunden mit voller Konzentration und mit viel Spaß an sechs Dart-Automaten.

Als Turniersieger ging dabei Stefan Maier vor Alexander Pilzweger und Stefan Wallner hervor.

Gut gefüllt war die aufgestellte Spendenbox. Neben den Dartern und anderen privaten Gönnern waren es auch heimische Firmen, die die ehrenamtlichen HvO-Kräfte mit einer Spende unterstützten.

Dominik Winkler freute sich sehr über die Großzügigkeit und bedankte sich bei den Organisatoren für deren Aufwand. Das Geld könne für den Unterhalt des Einsatzfahrzeuges und der notwendigen Ausrüstung bestens verwendet werden.

Dominik Winkler



Ein letztes Mal...

Unter diesem Motto lädt das BRK Reischach alle Partylustigen am 17. Mai 2025 ins alte BRK Heim ein. Ab 21 Uhr mit Barbetrieb und DJ.

Noch einmal feiern, mit diesem besonderen Flair, wie wir es von den unzähligen Frauenfasching-Partys kennen.

Wir freuen uns auf eine lustige Partynacht!

Die neuen Kirchenverwaltungsmitglieder für Arbing, Endlkirchen und Reischach

Nach den Wahlen im letzten Jahr stellen sich die neuen Kirchenverwaltungen nun wie folgt zusammen:

Arbing

Martin Schächner (Kirchenpfleger)

sowie Josef Baumgartner, Markus Eder, Thomas Gaßlbauer, Robert König und Georg Lichtenwimmer

Endlkirchen

Heinrich Freibuchner (Kirchenpfleger)

sowie Stefan Kagerer, Xaver Kasböck, Josef Maierhofer und Josef Peterbauer

Reischach

Dr. Josef Brunner (Kirchenpfleger)

sowie Franz Auer, Andreas Gartmeier, Dr. Michael Kespe, Robert Saliter und Anton Vorbuchner



Erfolgreiche 52. Ski-Ortsmeisterschaft des TSV Reischach in Filzmoos

Bei strahlendem Sonnenschein und optimalen Pistenverhältnissen fand die 52. Alpine Ski-Ortsmeisterschaft des TSV Reischach im Skigebiet Filzmoos statt. Insgesamt nahmen 45 Wintersportbegeisterte aus Reischach und Umgebung an dem Wettkampf teil und sorgten für spannende Rennen sowie ausgelassene Stimmung.

Der Wettkampftag begann um 10:00 Uhr mit dem Start der Hauptstrecke entlang der Abfahrt an der Papageno-Gondelbahn. Hier zeigten die Teilnehmer ihr Können und lieferten sich packende Duelle um die besten Zeiten. Um 13:30 Uhr folgte die Kinderstrecke, die über den Tellerlift neben der Bögei-Skischule erreichbar war. Die jüngsten Skitalente des TSV Reischach meisterten die altersgerechte Strecke mit Bravour. Für einige Kinder war es das erste Rennen ihres Lebens und die Begeisterung war deutlich spürbar.

Die Organisatoren der Abteilung Ski/Berg des TSV Reischach zeigten sich zufrieden mit dem reibungslosen Ablauf der Veranstaltung und bedankten sich bei allen Helfern, Teilnehmern und Sponsoren für ihre großartige Unterstützung. Die Siegerlisten sind online unter www.tsv-reischach.de zu finden.

Die Siegerehrung fand direkt im Anschluss an die Rennen bei der Bögei-Skischule statt. In feierlicher Atmosphäre wurden die besten Läuferinnen und Läufer in den verschiedenen Altersklassen geehrt:

Schüler-Ortsmeisterin: Felicia Scholze

Schüler-Ortsmeister: Jakob Kriegl

Jugend-Ortsmeisterin: Leonie Walter

Jugend-Ortsmeister: Leon Reiter

Ortsmeisterin: Sophia Moser

Ortsmeister: Stefan Waitzhofer

Christian Hasenberger



Frühjahrs-Altkleidersammlung

Seit bereits einigen Jahren sammelt der BDKJ in Zusammenarbeit mit dem Kirchlichen Jugendbüro Altötting Altkleider und Papier. Auch in diesem Frühjahr beteiligte sich die Landjugend Reischach wieder aktiv. Es wurden 442 Altkleidersäcke gesammelt. Im Anschluss stärkten sich die fleißigen Helfer der Landjugend mit frischen Weißwürsten und Brezen. Die KLJB Reischach bedankt sich bei der ganzen Bevölkerung für die zahlreichen Altkleiderspenden!

Viktoria Heuwieser



Segnung des Banners der Katholischen Arbeitnehmerbewegung

Die Fahne der KAB Reischach war etwas unansehnlich geworden. Zudem war sie noch in Orange, der früheren Farbe der KAB. Deshalb wurde ein neues Banner angeschafft.

Beim Gottesdienst zum Arbeitnehmersonntag ging Präses Pfarrer Ludwig Samereier in seiner Predigt auf die Entwicklungen in der Arbeitswelt ein. Anschließend wurde das Banner von ihm gesegnet. Besondere Ehre wurde dem Banner durch die Anwesenheit der Fahnenabordnungen der kirchlichen Verbände in der Pfarrei erwiesen: des Frauenbundes, der Landjugend, der Männerkongregation und der Sebastianbruderschaft. Die KAB Reischach ist aus dem Arbeiterverein hervorgegangen. Die über hundert Jahre alte Fahne dieses Vereins war ebenfalls dabei. Sehr berührend war der Moment, in dem die historische Fahne das neue Banner begrüßte, indem sie sich kreuzten. Einen feierlichen Rahmen bekam der Gottesdienst mit der musikalischen Gestaltung durch den Singkreis.

Beim Frühschoppen im Gasthaus Berger ging die KAB-Diözesansekretärin, Monika Wagmann, auf prekäre Arbeitsverhältnisse ein. Diese gibt es nicht nur irgendwo auf der

Welt, sondern auch in Deutschland. Alle dadurch ausge nutzten Personen sollten als Anerkennung für ihre Leistung eine unsichtbare Krone aufgesetzt bekommen. Die KAB weist immer wieder auf die Missstände hin und versucht dagegen zu wirken. Nach einer kurzen Diskussion ging man zum gemütlichen Teil über.



Angela Wienzl

Jahreshauptversammlung des Frauenbundes Reischach

56 Mitglieder konnte Marianne Hinterwinkler am 7. März bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Reischacher Hof begrüßen. Einen Rückblick auf das vergangene Jahr gab Irmgard Hölzlwimmer in ihrem Bericht als Schriftführerin. Die Schatzmeisterin Eva Oberbeil berichtete über die Finanzen und meldete einen soliden Kassenstand. Eine einwandfreie Kassenführung bestätigten die Prüferinnen Annemarie Stockner und Christa Maier, auf deren Antrag hin eine einstimmige Entlastung der Vorstandschaft erfolgte. Berichte erfolgten von den jeweiligen Untergruppierungen des Vereins (Krankenbesuchsdienst, Verbraucherservice und Landfrauenvereinigung) sowie von Michaela Hofbauer für die Eltern-Kind-Gruppe.

Mit Blumen, Anstecknadeln und Ehrenurkunden gab es noch Ehrungen für langjährige Mitglieder.

Mit einem „Dankeschön“ an alle, die sich im Verein einbringen und einem kurzen Ausblick auf das Vereinsprogramm im kommenden Jahr beendete Marianne Hinterwinkler die Versammlung.

Vorausgegangen war der Weltgebetstag in der Pfarrkirche, der heuer von Frauen der Cookinseln vorbereitet worden war, einem Südseearchipel aus 15 Inseln.

Irmgard Hölzlwimmer



v. li. stehend: Irmgard Hölzlwimmer, Marianne Hinterwinkler, Franziska Kellhuber, Eva Oberbeil, Rosmarie Kaiser, Ottilie Demmelhuber, Anna Hochhäusl, Maria Demmelhuber, Maria Kammergruber

v. li. sitzend: Irmine Unterhuber, Agnes Saliter, Hedwig Marx

Sonstiges



Probleme mit einem Wespen- oder Hornissennest?

Wenn im Frühjahr die Temperaturen wieder steigen und die Natur wieder zum Leben erwacht, sieht man auch sie wieder - die Wespen und Hornissen.

Hier auf dem Bild ist das Nest der „gemeinen Wespe“ an einer Scheunentür (Aufnahme vom Juni 2024) zu sehen. An solchen Stellen kann das durchaus ein Problem darstellen.

In so einem Fall wenden Sie sich bitte erst an die Wespenberaterin für Reischach, Frau Sieglinde Winkler (Tel.: 08670/366) bevor sie selbst aktiv werden!

Die Beratung ist kostenlos!

Sieglinde Winkler

Zwei Spenden für die Grundschule

Kürzlich überreichte Helmut Vilsmaier, Vorstand der Raiffeisenbank Neumarkt-St. Veit – Reischach eG, eine Spende in Höhe von 1.500 € an Elisabeth Stubenvoll, die Vorsitzende des Elternbeirats, und Veronika Schechtl, die Vorsitzende des Fördervereins, zur Unterstützung des Mitmachzirkus der Grundschule Reischach-Perach-Erlbach. Das Projekt, das im Juni 2024 stattfand, war ein großer Erfolg und erfreute sowohl Schülerinnen und Schüler, Eltern als auch Lehrerinnen und Lehrer.

Im Anschluss durfte Helmut Vilsmaier eine weitere Spende an die beiden Vertreterinnen übergeben. Im Rahmen der erstmalig durchgeführten Raiffeisen-Kunden-Radltour im September 2024 wurden pro Teilnehmer 5,00 € für einen wohltätigen Zweck gesammelt. Der Betrag wurde auf 250,00 € aufgestockt und mit Freude überreicht.

Die Raiffeisenbank Neumarkt-St. Veit – Reischach eG ist stolz darauf, regionale Institutionen und Organisationen unterstützen zu können. "Es ist schön zu sehen, wie die Spenden direkt vor Ort wirken", betonte Vorstand Helmut Vilsmaier.

Die beiden Elternvertreterinnen Elisabeth Stubenvoll und Veronika Schechtl freuten sich sehr über die großzügigen Zuwendungen und dankten im Namen der gesamten Schulfamilie für die Spenden, durch welche die Organisation und Durchführung von besonderen Ereignissen, wie beispielsweise die Zirkusprojektwoche, erst möglich werden.



v. li.: Vorstand
Helmut Vils-
maier, Elisa-
beth Stuben-
voll und Vero-
nika Schechtl



Jugend Gemeinde Reischach

WhatsApp-Community



Scanne diesen QR-Code mit der Kamera
in WhatsApp, um dieser Community
beizutreten.

Infos für Jugendliche und Junge Erwachsene teilen wir in unserer Jugend-WhatsApp-Community mit.

Melde dich an und sei stets informiert!



Es ist wieder soweit – die Bildungsmesse Inn-Salzach 2025 ist bereit für das Match: DIE Kontaktbörse für Azubi und Ausbildungsplatz, Praktikum und Studiengang – aber auch für bereits Berufstätige, für Interessierte, für Neugierige.

Am 9. und 10. Mai 2025 freuen sich regionale und überregionale Aussteller aus allen Bereichen und Branchen auf die Kontakte und Gespräche mit Schulabgängern, Studienanfängern und Weiterbildungsinteressierten.

Seit Jahren schaffen wir mit der Bildungsmesse Inn-Salzach - gemeinsam mit unserem Nachbarlandkreis Mühldorf am Inn und unseren Partnern IHK, HWK und Kreishandwerkerschaft einen Ort der Begegnung. Hier werden Berufe greifbar, erlebbar, nahbar.

„Wir sind dabei“ – das ist das Motto von über 160 regionalen und überregionalen Betrieben und Institutionen! Und seien Sie auch dabei! Sichern Sie sich einen der vielen angebotenen Ausbildungs- und Studienplätze und gehen Sie den nächsten Schritt in Ihrer Karriere.

Einen Überblick verschafft die Messe Matching-App von RE-CREWT. Sie unterstützt Schülerinnen und Schüler ihre Talente und Fähigkeiten mit passenden Ausbildungsberufen zusammenzuführen. Das Matching schafft Orientierung und erleichtert das Knüpfen wertvoller Kontakte auf der Messe.



Auf www.bildungsmesse-innsalzach.de finden Sie unsere Aussteller von A bis Z, lernen die Messe-Matching-App von RE-CREWT kennen und erhalten Infos zur Messe und zum Gewinnspiel.

Bitte nutzen Sie zur Anfahrt auf das Messegelände den City-Bus der Stadt Burghausen und Verkehrsbetrieb Brodschelm.

Freuen Sie sich auf eine lebhaft e Messe, eindrucksvolle Firmenpräsentationen, gelungene Überraschungen und tolle Aktionen an den Messeständen – kommen Sie am 9. und 10. Mai 2025 auf die Bildungsmesse Inn-Salzach 2025 nach Burghausen!

Neue Termine 2025 der Initiative ERDE



Die Initiative ERDE, kurz für „Erntekunststoffe Recycling Deutschland“, ist auch im Jahr 2025 wieder aktiv mit einer Vielzahl an Sammelstellen. Gebrauchte Silo- und Stretchfolien, Netze und Garne werden getrennt gesammelt und verwertet. Ähnlich dem PAMIRA System, das durch die Hersteller von Pflanzenschutzmitteln finanziert wird, sind bei der Initiative ERDE Hersteller aus den unterschiedlichen Anwendungen mit im Boot. Sie unterstützen die Sammlung und Verwertung, damit dem Landwirt eine kostengünstige Abgabe ermöglicht werden kann. Die Abgabekonditionen werden von den Sammelstellen festgelegt.

Auch für Spargel-, Loch-, Gewächshaus-, Mulchfolien, Tropfschläuche und Vliese werden in den entsprechenden Regionen Abgabemöglichkeiten geschaffen. Durch die korrekte Trennung und Sortenreinheit kann die Wiederverwertung von den Sammelfraktionen ermöglicht werden und die Rohstoffe dem Kreislauf erhalten bleiben.

Alle Information zu der nächstgelegenen Sammelstelle finden Sie auf unserer Homepage www.erde-recycling.de

Auch interessierte Sammelstellen können gerne jederzeit Kontakt über info@erde-recycling.de aufnehmen.

Gastfamilien gesucht!

Gastschüler aus Lateinamerika (14-16 Jahre alt) suchen nette Gastfamilien!

Die DJO - Deutsche Jugend in Europa sucht Gastfamilien in Deutschland für:

- Peru/Lima: 30.06. - 26.07.2025
- Brasilien/Porto Alegre: 22.06. - 26.07.2025

Gegenbesuch möglich!

Kontakt:

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel.: 0711/6586533 oder 0172/6326322

E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de

ILE-Naturgartentage von 7. Mai bis 29. Juni 2025

Naturnahe Gärten sind wertvolle Oasen der Ruhe, fördern die Biodiversität und tragen zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit bei. Gleichzeitig gestalten sie das Ortsbild aktiv. Die ILE Holzland-Inntal hat jetzt in Abstimmung mit der Kreisfachberatung Gartenkultur und Landesbau des Landkreises Altötting und den ILE-Gartenbauvereinen ein umfangreiches und vielfältiges Programm rund um das Thema naturnaher Garten zusammengestellt: die ILE-Naturgartentage.



Von 7. Mai bis 29. Juni 2025 laden die Gemeinden der ILE Holzland-Inntal zu zahlreichen Veranstaltungen und Workshops ein, bei denen Sie nicht nur praktische Tipps zur Anlage und Pflege von Naturgärten erhalten. Auch für Kinder und Familien ist mit kreativen Angeboten und spannenden Vorträgen einiges geboten. Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie die Vielfalt und Schönheit naturnaher Gärten. Das Programm erscheint Anfang April. Weitere Informationen zu den größtenteils kostenlosen Veranstaltungen und gesonderte Anmeldemöglichkeiten für die Workshops finden Sie unter www.ile-naturgartentage.de.

ILE-Sachstandsbericht 2024 veröffentlicht

Die ILE Holzland-Inntal hat in der letzten Steuerungskreissitzung den Sachstandsbericht 2024 zur Veröffentlichung freigegeben. Die jährliche Berichterstattung der Aktivitäten der ILE wird vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern (ALE Ob.) gefordert und dient der Nachvollziehbarkeit der Arbeit des Zusammenschlusses der acht Gemeinden sowie der ILE-Umsetzungsbegleitung, die vom ALE Ob. gefördert wird. Gleichzeitig bietet der Sachstandsbericht auch für die Bevölkerung interessante Informationen über die Themen und die Arbeit der ILE Holzland-Inntal. So werden beispielsweise der Steuerungskreis der ILE vorgestellt, die Aufgaben der Umsetzungsmanagerin erklärt, Projekte in den einzelnen Handlungsfeldern präsentiert und die durchgeführten Regionalbudgetprojekte beschrieben. Der Sachstandsbericht 2024 steht ab sofort unter www.ile-holzland-inntal.de, „Aktuelles“, zum Download zur Verfügung.



Heimatdialog.Bayern – Aufruf zur Bürgerbeteiligung



Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat organisiert seit August 2024 mit dem „Heimatdialog.Bayern“ einen Bürgerdialog und widmet sich damit gemeinsam mit Bayerns Bürgerinnen und Bürgern zentralen Fragestellungen zu wichtigen Gesellschaftsthemen. Im Fokus stehen Themen wie der Zusammenhalt, das Miteinander der Generationen, die Herausforderungen durch eine älter werdende Gesellschaft sowie die Kommunikation von Politik und Verwaltung. Mit dem Online-Bürgerdialog geht der Heimatdialog.Bayern nun in die nächste Runde: Zwischen 14. März und 14. April 2025 haben Bayerns Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Ihre Meinungen und Ideen orts- und zeitunabhängig digital einzubringen. Die Ergebnisse des Bürgerdialogs werden ab Sommer 2025 veröffentlicht und als wichtige Impulse in die Gestaltung der Bayerischen Heimatpolitik einfließen.

Weitere Informationen siehe www.heimatdialog.bayern, Rubrik „Mitmachen“.

Regionalbudget 2025 – Reischach und Arbing erhalten Zuschlag für mehrere Projekte

In den kommenden Monaten werden neun Projekte über das Regionalbudget 2025 in der ILE Holzland-Inntal umgesetzt. Dafür stehen Fördermittel des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberbayern und der ILE-Gemeinden in Höhe von 75.000 € zur Verfügung. Anfang Februar hat das neu zusammengesetzte Entscheidungsgremium neun Projekte ausgewählt, davon folgende vier Projekte in Reischach und Arbing: Multifunktionaler Veranstaltungsplatz in Arbing (Antragsteller FFW Arbing), Erstellung eines Treffpunktes in der Dorfmitte in Arbing (Antragsteller Gemeinde Reischach), Verbesserung des Beach-Volleyball-Platzes in Reischach (Antragsteller TSV Reischach), sowie eine digitale Anzeigentafel für Gemeinde- und Vereinsnachrichten an die Bevölkerung (Antragsteller Gemeinde Reischach). Alle weiteren Projekte siehe auf der Website der ILE Holzland-Inntal unter Aktuelles, „Auswahl ILE-Regionalbudgetprojekte 2025 getroffen“. Die Projekte müssen nun bis spätestens 20. September 2025 umgesetzt werden.



Gelbes Band – Pflücken erlaubt

Auch in diesem Jahr wird die ILE-Aktion „Gelbes Band – Pflücken erlaubt“ fortgeführt. Die Aktion unterstützt das Teilen und Verarbeiten von überschüssigem Obst, das man selbst nicht verwerten kann. Jeder, der sein Obst gerne teilen möchte, kann sich entsprechende Bänder und Anhänger mit den wichtigsten Regeln für Abholer in den ILE-Gemeinden holen und damit die eigenen Obstbäume oder -sträucher markieren. So macht man einfach auf die Erntemöglichkeit aufmerksam. Wer einen so markierten Baum sieht, darf sich nach den entsprechenden Regeln Obst für den Hausgebrauch mitnehmen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website der ILE Holzland-Inntal unter Projekte, Gelbes Band.

Obst ist viel zu schade, um nicht verwertet zu werden. Mit der Aktion „Gelbes Band – Pflücken erlaubt“ wollen wir Obstbaumbesitzerinnen und -besitzer mit Verbraucherinnen und Verbrauchern zusammenbringen, um genau das zu vermeiden.

SO FUNKTIONIERT'S:

Gelbes Band und Anhänger in Ihrer ILE-Gemeinde holen, Obstbäume und -sträucher oder Körbe mit bereits gesammeltem Obst damit markieren, fertig. Interessenten wissen dann genau, wo sie Obst ernten oder mitnehmen dürfen.



WEITERE INFOS UNTER
WWW.ILE-HOLZLAND-INNTAL.DE

Eine Aktion der ILE Holzland-Inntal in Zusammenarbeit mit den ILE-Gartenbauvereinen Erlbach, Geratskirchen, Markt-Stammham, Perach, Pleiskirchen, Reischach & Winhöring, unterstützt von:



Ländliche
Entwicklung
in Bayern



ILE Holzland-Inntal

Stephanie Lambert, Umsetzungsmanagerin

Tel. 08670 9886-80

ile@holzland-inntal.de

www.ile-holzland-inntal.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Dieses Projekt wird mit Mitteln des Bundes und des Freistaates Bayern aus der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes gefördert.

Aufwärmen für die Radsaison

In diesem Jahr ist beim Tourismusverband Inn-Salzach wieder ein großes Projekt geplant: die Re-Zertifizierung der RadReiseRegion durch den ADFC steht im August 2025 an. Radwege-Manager Josef Geisberger und Radlguide Karin Maier stehen deshalb in den Startlöchern für die Befahrungen der Radwege, die wieder zertifiziert werden sollen. Was getan werden muss, bevor der Rest der Region in die Radsaison startet, hat der Tourismusverband zusammengetragen.

inn-salzach
ECHT OBERBAYERN

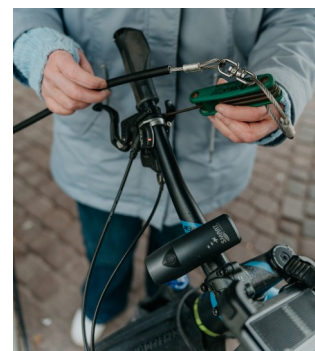


Radhelm überprüfen und einstellen lassen

Jedes Geschäft, das Fahrräder verkauft, kann auch den passenden Helm dazu liefern und ihn richtig einstellen. Das ist wichtiger als man meint: der richtige Sitz und die richtige Länge der Riemen können im Ernstfall Leben retten. Dass der Helm angenehm zu tragen und ausreichend belüftet ist, sorgt zusätzlich für mehr Komfort auf langen Touren. Zudem sollte er ein TÜV-Prüfsiegel besitzen.

Das eigene Rad überprüfen oder neu kaufen

Fachverkäufer können ein Rad zudem darauf überprüfen, ob es noch alle Merkmale der Verkehrssicherheit aufweist wie zum Beispiel Lichter und Reflektoren, Bremsen und eine Klingel. Radgeschäfte mit angeschlossener Werkstatt helfen auch, wenn das nicht der Fall sein sollte oder beraten Käufer, die einen neuen fahrbaren Untersatz suchen. Eine Liste finden Interessierte unter: www.inn-salzach.com/radservice-verleih



Radurlaub oder Ausflüge planen



Wer in der Region Inn-Salzach mit dem Rad unterwegs ist, hat gute Voraussetzungen. Gut 1.500 km Radwegenetz mit einer durchgehenden Beschilderung warten darauf, entdeckt zu werden. Radpauschal- und Radverleihangebote von Hotels und Gastgebern finden sich ganz aktuell unter www.inn-salzach.com/fahrradurlaub. Die Radkarte „HIN UND WEG“ kann kostenlos vorab bestellt werden oder man schaut im Internet unter <https://www.inn-salzach.com/thementouren> nach, welche Tour man unternehmen möchte. Mit Download der GPX-Tracks kann man sich dann auch ganz einfach navigieren lassen oder man nutzt einfach eine der bekannten Outdoor-Apps wie Komoot oder Outdooractive.

Wer sich lieber erst inspirieren lassen möchte, kann auch den Reiseführer durch die Region „52 Eskapaden im bayerischen Inn-Salzach“ kaufen. Dort sind Rad- und Wandertouren für alle Jahreszeiten und jedes Wetter zu finden, die einmal quer durch die Region führen. In der kostenlosen Broschüre „50 Highlights und echte Entdeckertipps zum Stravanz in der Inn-Salzach Region“ sind darüber hinaus viele Infos über Städte, Kirchen und Klöster zusammengetragen.

Veranstaltungstipps rund ums Rad

Im Frühjahr und Sommer haben viele Orte tolle Radevents im Angebot. In Altötting wird es im Mai richtig aktiv. Ob Hofladentour, Kaffee-Fahrt oder Wall-Fahrt, Altötting steigt aufs Rad! Am 08. Juni, dem Pfingstsonntag, findet wieder das große Schönberger Pfingstradrennen statt. Und in Mühldorf startet der Bund Naturschutz am 12. Juli mit dem Rad zum Wasserbüffelfest nach Jettenbach.

Kostenloses Kartenmaterial der Inn-Salzach Region, weitere Informationen und Angebote sind auf der Homepage des Tourismusverbands Inn-Salzach unter www.inn-salzach.com zu finden. Wir freuen uns auf Ihre Anfragen unter info@inn-salzach.com oder Tel. 08671 502-444.

Bildnachweis:

Servicestation Fahrrad: In Radgeschäften wird gern weitergeholfen, wenn es darum geht, Bremsen und Lichter zu überprüfen oder das Rad wieder fit zu machen.

Fahrrad Schröck oder Fahrrad Schröck (1): Fachleute, wie hier Karoline Bachmaier von Zweirad Schröck, können dabei helfen, den richtigen Helm auszusuchen und einzustellen.

Copyright: Tourismusverband Inn-Salzach

Neue Kooperation zwischen f.re.e und Tourismus Oberbayern

Die f.re.e als große Reise- und Freizeitmesse und das Tourismus Oberbayern Partnernetz haben ein gemeinsames Ziel: Bewusstsein zu schaffen für die großartigen Reise- und Freizeitmöglichkeiten vor der eigenen Haustür. Deshalb hat man sich für eine intensivere Zusammenarbeit entschieden. Das neu gegründete, erweiterte Erlebnis-Partner-Netzwerk schafft insbesondere im Tourismusmarketing wertvolle Synergien. „Die f.re.e ist für uns nicht nur bedeutende Tourismusmesse, sondern gerade auch die Branchen- und Endverbraucher-Plattform für Freizeiterlebnisse in Oberbayern“, sagt Oswald Pehel, Geschäftsführer Tourismus Oberbayern. „Wir freuen uns darüber, dauerhaft Erlebnispartnerregion zu sein mit Lösungen für nachhaltige Mobilität.“

inn sal zach
ECHT OBERBAYERN

Die ADFC Rad+Freizeit

Die ADFC Rad+Freizeit ist eine eintägige Messe mit dem Fokus aufs Rad. „Wir stellen gerade bei den ADFC-Messen ein großes Interesse an unserer Region fest, weil die Menschen schon mit dem Interesse Radreisen in Deutschland zu uns an den Stand kommen und vor allem auch wissen, welche Qualität des Radwegenetzes sie in einer ADFC-zertifizierten RadReiseRegion erwarten dürfen,“ bilanziert Geschäftsführerin Saskia Niedermeier. Weil die ADFC Messe „Rad+Freizeit“ komplett von Ehrenamtlichen gestemmt wird, werden keine genauen Zahlen über die Besucherstruktur erhoben. Jährlich werden über 4.000 Besucher gezählt, die sich, anders als auf den großen Publikumsmessen, passgenau auf das Thema „Heimat-Urlaub mit dem Fahrrad“ fokussieren. Als ADFC Rad-ReiseRegion hat Inn-Salzach hier besonders punkten können. Die Messe fand am Sonntag, den 9. März statt und der Tourismusverband hat über 600 eigene Prospekte und Flyer sowie 150 von Partnern ausgegeben. Von besonderem Interesse waren natürlich Radkarten.

Lehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger / zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin 2025/2026

Regierung von Oberfranken
Pressestelle



Die Regierung von Oberfranken führt im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus in enger Zusammenarbeit mit der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege Laufen und der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft in Freising einen Fortbildungslehrgang 2025/2026 zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin durch.

Zielgruppe und Qualifikationen: Die Fortbildung bietet aufbauend auf einen Berufsabschluss in einem "grünen" Ausbildungsberuf wie Landwirt/Landwirtin, Gärtner/Gärtnerin oder Forstwirt/Forstwirtin eine Zusatzqualifikation auf Meisterniveau für alle, die sich im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege weiterbilden möchten.

Inhalte der Fortbildung: In Theorie und Praxis sowie in vielen Exkursionen lernen die Teilnehmenden unter anderem die Grundlagen des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit, aber auch Grundsätze des Gewerbe- und Steuerrechts oder des Arbeits- und Sozialrechts. Schwerpunkte bilden zudem der Einsatz von Maschinen und

Geräten in der Landschaftspflege, die fachgerechte Pflanzung und Pflege von Hecken und Gehölzen, naturschutzfachliche Grundlagen sowie Umweltpädagogik.

Der Lehrgang erstreckt sich über 17 Wochen, die auf den Zeitraum von September 2025 bis Juli 2026 verteilt sind. Beginn ist Montag, der 22. September 2025. Die Lehrgangsgebühr beträgt 1.550 €, die Prüfungsgebühr 250 €.

Anmeldungen sind ab sofort bei der Regierung von Oberfranken möglich. Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2025.

Nähere Informationen zum Lehrgang und zur Anmeldung unter: www.reg-ofr.de/sg61

Ein Video zum Lehrgang finden Sie auf dem YouTube-Kanal der Regierung von Oberfranken: www.youtube.com/watch?v=zdZM_oT6My4

Ansprechpartnerin

Iris Prey Bildung in der Land- und Hauswirtschaft an der Regierung von Oberfranken Tel.: 0921 604-1464
E-Mail: Iris.Prey@reg-ofr.bayern.de

Terminkalender der Vereine und Verbände

Tag	Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
April				
Di	08.04.2025	Jahreshauptversammlung	Gewerbeverband	GH Berger
Mi	09.04.2025	Jahreshauptversammlung	Altschützen Reischach	GH Reischacher Hof
Do	10.04.2025	Herrenturnier	EC Holzland Arbing	Stockschützenhalle Arbing
Fr	11.04.2025	Schützenkranz	Oberlandschützen Arbing e.V.	GH Pallauf
Fr	11.04.2025	Herrenturnier	EC Holzland Arbing	Stockschützenhalle Arbing
Fr	11.04.2025	Jahreshauptversammlung	TSV Reischach	GH Reischacher Hof
Sa	12.04.2025	Palmbuschen	KDFB Reischach	Pfarrkirche Reischach
Sa	12.04.2025	Theater	Trachtenverein Reischach	GH Reischacher Hof
So	13.04.2025	Palmbuschen	KDFB Reischach	Pfarrkirche Reischach
Di	15.04.2025	Ewige Anbetung	Pfarrei Arbing	Pfarrkirche Arbing
Do	17.04.2025	Ölbergandacht	Pfarrei Reischach	Kirche Endlkirchen
Fr	18.04.2025	Kinder-, Familien- u. Seniorenkreuzweg	Pfarrei Reischach	Pfarrkirche Reischach
Fr	18.04.2025	Kinder- u. Seniorenkreuzweg	Pfarrei Arbing	Pfarrkirche Arbing
Sa	19.04.2025	Oster-Familienwortgottesdienst	Pfarrei Reischach	Pfarrkirche Reischach
Mo	21.04.2025	Ewige Anbetung Endlkirchen	Pfarrei Reischach	Kirche Endlkirchen
Mi	23.04.2025	Gedenkandacht	Gartenbauverein Reischach	Antoniuskirche
Mi	23.04.2025	Jahreshauptversammlung	Gartenbauverein Reischach	GH Reischacher Hof
Do	24.04.2025	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Reischach	Sitzungssaal
Fr	25.04.2025	Markusbittgang Endlkirchen	Pfarrei Reischach	Kirche Endlkirchen
Sa	26.04.2025	Frühjahrskonzert	Musikverein Reischach	Schulturnhalle Reischach
So	27.04.2025	Patrozinium	Pfarrei Arbing	Pfarrkirche Arbing
Mo	28.04.2025	Ausflug Senioren	Seniorenclub Arbing-Endlkirchen-Reischach	
Di	29.04.2025	Fahrt zur Gärtnerei Hoegner Garching/Alz	KDFB Reischach	Garching/Alz
Mai				
Do	01.05.2025	Gelöbniswallfahrt nach Steinhausen	Pfarrei Reischach	St. Leonhard Steinhausen
Do	01.05.2025	Maibaumaufstellen	Trachtenverein Reischach	Dorfplatz
Fr	02.05.2025	Florianifeier	FFW Reischach	GH Berger
Sa	03.05.2025	Ausflug	Holzland Schaf- u. Ziegenhalterverein	
So	04.05.2025	Ausweichtermin Maibaumaufstellen	Trachtenverein Reischach	Dorfplatz
So	04.05.2025	Maiandacht mit anschl. Konvent	Marianische Männerkongregation Arbing	Arbing
Di	06.05.2025	Maiandacht, anschl. Muttertagsfeier	Christliche Frauengemeinschaft Arbing	Pfarrkirche Arbing/GH Pallauf
Do	08.05.2025	Florianifeier, anschl. Frühjahrsvers.	FFW Arbing	Pfarrkirche Arbing/GH Pallauf
Do	08.05.2025	Maiandacht TSV Reischach	TSV Reischach	Zoglerberg
Fr	09.05.2025	Familienfest	Integrative Kindertagesstätte St. Martin	Kindergarten Reischach
Sa	10.05.2025	Weinfest	Altschützen Reischach	Zoglerberg
So	11.05.2025	Frühlingsfest	FFW Reischach	Feuerwehrhaus Reischach
Mi	14.05.2025	Maiandacht, anschl. Salatessen	KDFB Reischach	Pfarrkirche Reischach/Pfarrheim
Do	15.05.2025	Maiandacht mit Konvent	MC Reischach	Antoniuskirche/GH Berger
Sa	17.05.2025	Pflanzentauschbörse	Gartenbauverein Reischach	Pfarrheim Reischach
So	18.05.2025	Erstkommunion	Pfarrei Arbing	Pfarrkirche Arbing
So	18.05.2025	Königsfischen	Fischereiverein Reischach	Badensee Hochmühl
Di	20.05.2025	Maiandacht	Holzland Schaf- u. Ziegenhalter	Kirche St. Antonius
Do	22.05.2025	Maiandacht	Trachtenverein Reischach	Kirche St. Antonius
So	25.05.2025	Erstkommunion	Pfarrei Reischach	Pfarrkirche Reischach
Mo	26.05.2025	Ausflug Senioren	Seniorenclub Arbing-Endlkirchen-Reischach	
Mi	28.05.2025	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Reischach	Sitzungssaal
Do	29.05.2025	Sautrogrennen	BRK u. Wasserwacht	Badensee
Do	29.05.2025	Wallfahrt nach Altötting	Pfarrei Arbing	
Fr	30.05.2025	Bittgang über Petzlberg, anschl. Schaueramt	Pfarrei Reischach	Pfarrkirche Reischach
Fr	30.05.2025	Felderumgang nach Ecking, anschl. Schaueramt	Pfarrei Arbing	Kirche Ecking
Sa	31.05.2025	Sommerfest Skiabteilung	Skiabteilung TSV Reischach	Zoglerberg

Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **23.05.2025**

Die Artikel bitte möglichst per E-Mail schicken an:

gemeindezeitung@reischach.de (Tel. 08670/9886-0)

Bitte nur Word-Dateien (PDF-Dateien vermeiden) und Texte sowie Bilder einzeln schicken. Danke!

Verantwortlicher: 1. Bürgermeister Alfred Stockner

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Reischach erscheint
sechsmal jährlich!